



Unsere Erkenntnisse bereichern die Wissenschaft



Bewerbungsfrist

bis 29.06.2023



Vertragsbeginn

nächstmöglicher
Zeitpunkt



Befristung

unbefristet



Wochenstunden

39 h /
Teilzeit möglich



Vergütung

bis EG 13 TVöD
Bund



Arbeitsort

Dahlem

Beim Zentralarchiv der Staatlichen Museen zu Berlin ist eine Stelle als

wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (m/w/d) für Provenienzforschung

zu besetzen. Das Zentralarchiv der Staatlichen Museen zu Berlin (SMB) repräsentiert mit seinen Aktenbeständen, archivischen Sammlungen und Nachlässen sammlungsübergreifend die Geschichte der ehemals Königlichen, heute Staatlichen Museen zu Berlin. Es versteht sich als Ort der Forschung und zugleich als "historisches Gedächtnis" der Museen. Zudem wird von hier aus die Provenienzforschung der Staatlichen Museen zu Berlin geleitet und koordiniert.

Ihre Aufgaben

- wissenschaftliches, systematisches Erforschen der Provenienzen von ethnologischen und kunsthistorischen Sammlungsbeständen der SMB mit einem Schwerpunkt auf den außereuropäischen Sammlungen
- Kategorisieren nach Verdachtsmomenten hinsichtlich unrechtmäßigem Entzug
- Tiefenrecherche zu einzelnen Objekten und Erschließen der Geschichte der Objekte in seinen sozialen Zusammenhängen
- Initiieren und Durchführen von kooperativen Forschungsprojekten in Zusammenarbeit mit den Herkunftsgesellschaften
- Erarbeitung von Dossiers

Ihr Profil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Magister/Magistra, Diplom univ. oder gleichwertiger Studienabschluss) im Fach Ethnologie, Geschichte, Kunstgeschichte Archäologie oder einem verwandten Fach mit dem Schwerpunkt Afrika oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen
- Erfahrung in der Provenienzforschung
- wissenschaftliche Kompetenz in aktuellen museologischen/gesellschaftlichen Diskursen (z.B. post-koloniale Fragestellungen, kollaborative Methoden etc.)
- Erfahrung mit Archivrecherchen
- Lesekenntnisse der altdeutschen Schrift

Erwünscht

- Promotion
- Kenntnisse und Erfahrungen mit dem Museumsdokumentationssystem MuseumPlus bzw. RIA oder vergleichbaren Dokumentationssystemen
- Erfahrung im Projektmanagement
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift



Wir bieten Ihnen

- Mitarbeit in der größten Kultureinrichtung Deutschlands und einer der bedeutendsten weltweit
- einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- ein vielseitiges Aufgabengebiet mit großen Gestaltungsspielräumen
- ein kollegiales Arbeitsumfeld in einem kooperativen und aufgeschlossenen Team
- Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten, attraktive Teilzeitmodelle und Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- Jobticket mit monatlicher Arbeitgeberbeteiligung
- Zuschuss von jährlich 100€ zu Angeboten der Gesundheitsförderung
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir fördern und begrüßen

- aktiv eine Kultur der Wertschätzung
- Chancengerechtigkeit und Vielfalt
- Bewerbungen aller Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, kultureller und sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, sexueller Identität
- Bewerbungen von Black, Indigenous and People of Color sowie Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte
- Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte, die bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt werden

Ihre Bewerbung enthält

- Angabe der Kennziffer: **SMB-ZA-1-2023**
- Anschreiben
- Lebenslauf
- Prüfungszeugnisse bzw. Urkunden
- Arbeitszeugnisse

Senden Sie Ihre Bewerbung an

bewerbungsmanagement@hv.spk-berlin.de
als PDF-Datei mit max. 7 MB

oder:

Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Personalabteilung, Sachgebiet I 1.1 b
Von-der-Heydt-Str. 16-18
10785 Berlin

Fragen zum Aufgabengebiet

Dr. Christine Howald
49 151 72854554

Fragen zum Bewerbungsverfahren

Monique Cziha
+49 30 / 266 - 41 1630



[Bewerben Sie sich jetzt!](#)

Ihre Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen:
www.preussischer-kulturbesitz.de/karriere/datenschutz.html



Stiftung
Preußischer Kulturbesitz